FACULDADE DE FILOSOFIA,
LETRAS E CIÊNCIAS HUMANAS
UNIVERSIDADE DE SÃO PAULO

DEPARTAMENTO DE LETRAS MODERNAS
FLM1003 - LITERATURA ALEMÃ: LÍRICA (2020)

PROF. DR. JULIANA P. PEREZ

SEMINARE ZUR DEUTSCHSPRACHIGEN LITERATUR AN DER USP

Zu Gattungen:

- **FLM 1003 – Literatura Alemã – Lírica** **8. semestre**
- **FLM 1002 – Literatura Alemã – Narrativa breve (Kurzgeschichte)** **8. semestre**
- **FLM 1006 – Literatura alemã – Novela (Novelle)** **9. semestre**
- **FLM 1007 – Literautra alemã – Teatro (Drama)** **9. semestre**

Zu Epochen:

- **FLM 0304 – História da Literatura Alemã** **8. semestre**
- **FLM 1001 – Literatura Alemã – Romantismo (Romantik)** **9. semestre**
- **FLM 1000 – Literatura Alemã – Classicismo** **9. semestre**
- **FLM 1004 – Literatura Alemã Contemporânea** **10. semestre**
- **FLM 1005 - Literatura Alemã: de 1890 até 1945** **10. semestre**

14 de setembro	**Einführung: Teil A) Was ist ein Gedicht? (Burdorf)** **Teil B) Nachkriegszeit**
21 de setembro	A) Wort, Bild und Bedeutung im Gedicht (Burdorf) B) Tendenzen der Literatur zwischen 1945-1989 | Stunde Null, Kahlschlagliteratur, Trümmerliteratur
28 de setembro	A) Klangfiguren : Reim, Assonanz, Alliteration, Lautmalerei (Burdorf) B) Stunde Null, Kahlschlagliteratur, Trümmerliteratur
5. de outubro	Metrik-Analyse (Burdorf) (com Matheus Barreto)
12 de outubro	Nossa Senhora Aparecida | atividades assíncronas
19 de outubro	Günter Eich (1907-1972) – com Sophia Mariutti
26 de outubro	Nelly Sachs (1891-1970) – com Beatriz de Souza

02 de novembro	**Finados | atividades assíncronas**
09 de novembro	Gottfried Benn (1886-1956)
16 de novembro	Ingeborg Bachmann (1926-1973)
23 de novembro	Paul Celan (1920-1970)
30 de novembro	Paul Celan (1920-1970)
07 de dezembro	Natur, Leben und Tod, Gott
14 de dezembro	Sprache, Gedächtnis, Liebe Abgabe der Hausarbeit
30 de janeiro	Recuperação??

BURDORF, Dieter. Einführung in die Gedichtanalyse. Stuttgart, Metzler, 2015.

ERNST JANDL: SCHUETZENGRAMM (1957) HTTP://WWW.LYRIKLINE.ORG/DE/GEDICHTE/SCHTZNGRMM-1230#.VEDVVFLVIKO (12/09/20)

schtzngrmm

schtzngrmm

schtzngrmm

t-t-t-t

t-t-t-t

grrrmmmmm

t-t-t-t

s---------c---------h

tzngrmm

tzngrmm

tzngrmm

grrrmmmmm

schtzn

schtzn

t-t-t-t t-t-t-t

schtzngrmm

schtzngrmm

tsssssssssssss

grrt

grrrrrt

grrrrrrrrrt

scht

scht

t-t-t-t-t-t-t-t-t-t

scht

tzngrmm

tzngrmm

t-t-t-t-t-t-t-t-t-t

scht

scht

scht

scht

scht

grrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrr

t-tt

WAS IST EIN GEDICHT?

1.1. ZUR GESCHICHTE DER BEGRIFFE ‘LYRIK’ UND ‘GEDICHT’

- Lyrikós < lyra (gr.) – Leier
- Verbindung mit der Musik, also: Lied als Grundform der Lyrik
- Vielfalt lyrischer Formen
- Kein einheitlicher Begriff als “Gattung” bis 18. Jh.

(Vgl. Burdorf, 2015, S. 2-25)

- Gedicht| aus tihton (ahd.: ‘schreiben’)
- Martin Optiz – *Buch der Deutschen Poeterey* (1624) | Sangbarkeit, Liedhaftigkeit als Kriterium
- Johann Christian Gottsched – *Versuch einer Critischen Dichtkunst vor die Deutschen* (1730) | Lied als Ursprung der Dichtung
- Erst in 18. Jh.: Lyrik als Gattung neben Epik und Dramatik

(Vgl. Burdorf, 2015, S. 2-25)

- Alexander Gottlieb Baumgarten | *Meditationes philopophicae de nonnullis ad poema pertinentibus* (1735)
- Abbé Charles Bateaux | *Le beaux arts réduits à un même príncipe* (1746)
- Johann Adolf Schlegel | *Einschränkung der schönen Künste...* | Übersetzer Bateaux ins Deutsche (1751)
  - Debatte: Lyrik als Nachahmung der Wirklichkeit (Bateaux, aristotelisches Prinzip) vs. Poesie als "Ausdruck nicht nachgemachter, sondern wirklicher Empfindungen").
  - Beginn der Auffassung von Lyrik als Gefühlsausdruck des Autors/Genies

(Vgl. Burdorf, 2015, S. 2-25)

- Johann Gottfried von Herder | Lyrik als Gefühlspoesie | ‘Volkslied’ als Begriff (1778/79) | Volkslied als ‘Ursprung’ aller Poesie

- J. W. v. Goethe | ‘Naturformen’

“Es giebt nur drey ächte Naturformen der Poesie: die klar erzählende, die enthusiastisch aufgeregte und die persönlich handelnde: *Epos*, *Lyrik* und *Drama*. Diese drey Dichtweisen können zusammen oder abgesondert wirken.” (*apud* Burdorf, 2015, S. 4)

19. JH.

Merkmale des klassisch-romantischen Lyrik-Konzepts: Bei allen Unterschieden zwischen den poetologischen Konzepten im Einzelnen lassen sich folgende Grundzüge der von Herder ausgehenden Traditionslinie des Lyrikverständnisses, die weit über die Spätromantik hinaus fast die gesamte deutschsprachige Lyrik des 19. Jahrhunderts prägte (vgl. Ruprecht 1987; Martus u. a. 2005), festhalten: Der Gattungsbegriff ›Lyrik‹ wird eingeengt auf eine bestimmte Aussagenstruktur und damit auch auf bestimmte Inhalte. Lyrik ist demzufolge unmittelbarer Ausdruck der Innerlichkeit, der Subjektivität des Autors. Der Kernbereich der Lyrik ist das Lied; in der sich aus dem Gefühlsüberschwang zwanglos ergebenden Rhythmisierung nähert sich die Sprache des Gedichts der Musik, selbst wenn keine Vertonung vorliegt. Der kollektive Ursprung des Liedes im sogenannten Volkslied und der gesellig-kommunikative Charakter vieler Lieder werden zunehmend zurückgedrängt: Das Gedicht wird vor allem als Selbstaussage eines Ich verstanden. Die lyrische Grundsituation ist die Konfrontation eines isolierten Dichtersubjekts mit der übermächtigen Natur, die Auflösung der Grenze zwischen Subjekt und Objekt in der ›Stimmung‹; Lyrik ist »Dichtung der Einsamkeit, welche nur von einzelnen Gleichgestimmten erhört wird« (Staiger 1975, 39).

(Burdorf, 2015, S. 4-5)

MODERNE LYRIK

- Charles Baudelaire | *Le fleurs du mal* (1857)
- Stefan George | *Hymnen* (1890)
- Arno Holz | *Phantasus* (1898-99)

- Infragestellung hergebrachter Lyrik-Begriffe
  - Insbesondere: Sangbarkeit, Versstruktur
  - Und auch, aber nicht nur :Verfremdung, Desautomatisierung der Alltagssprache (H. Friedrich)

Zusammenfassung: Wer heute über Lyrik reden will, hat es also mit einer komplexen Problemlage zu tun:

1. Bis weit ins 18. Jahrhundert gab es eine große Vielfalt lyrischer Ausdrucks- und Gebrauchsformen, für die seit der Antike kein einheitlicher Gattungsbegriff entwickelt worden war.

2. In der von Herder ausgehenden klassisch-romantischen Traditionslinie wurde der Gattungsbegriff ›Lyrik‹ – kaum war er gefunden – bereits von einer Wesensbestimmung des ›Lyrischen‹ überlagert, die den Gegenstandsbereich der Lyrik stark einengte oder zumindest liedartige Erlebnis- und Stimmungsgedichte als die ›eigentliche‹ Lyrik allen anderen Formen überordnete (vgl. Burdorf 2000 a und 2000 b).

3. In der modernen Lyrik schließlich wurden alle bisher als verbindlich angesehenen Minimalkriterien insbesondere der sprachlichen Form von Lyrik verworfen. Da das klassisch-romantische Verständnis von Lyrik als Ausdruck von Subjektivität noch immer stark nachwirkt, werden moderne und gegenwärtige Gedichte dennoch von vielen Leserinnen und Lesern nur als Verfallsform von Lyrik aufgenommen.

(Burdorf, 2015, S. 5-6)

VERSUCH EINER DEFINITION

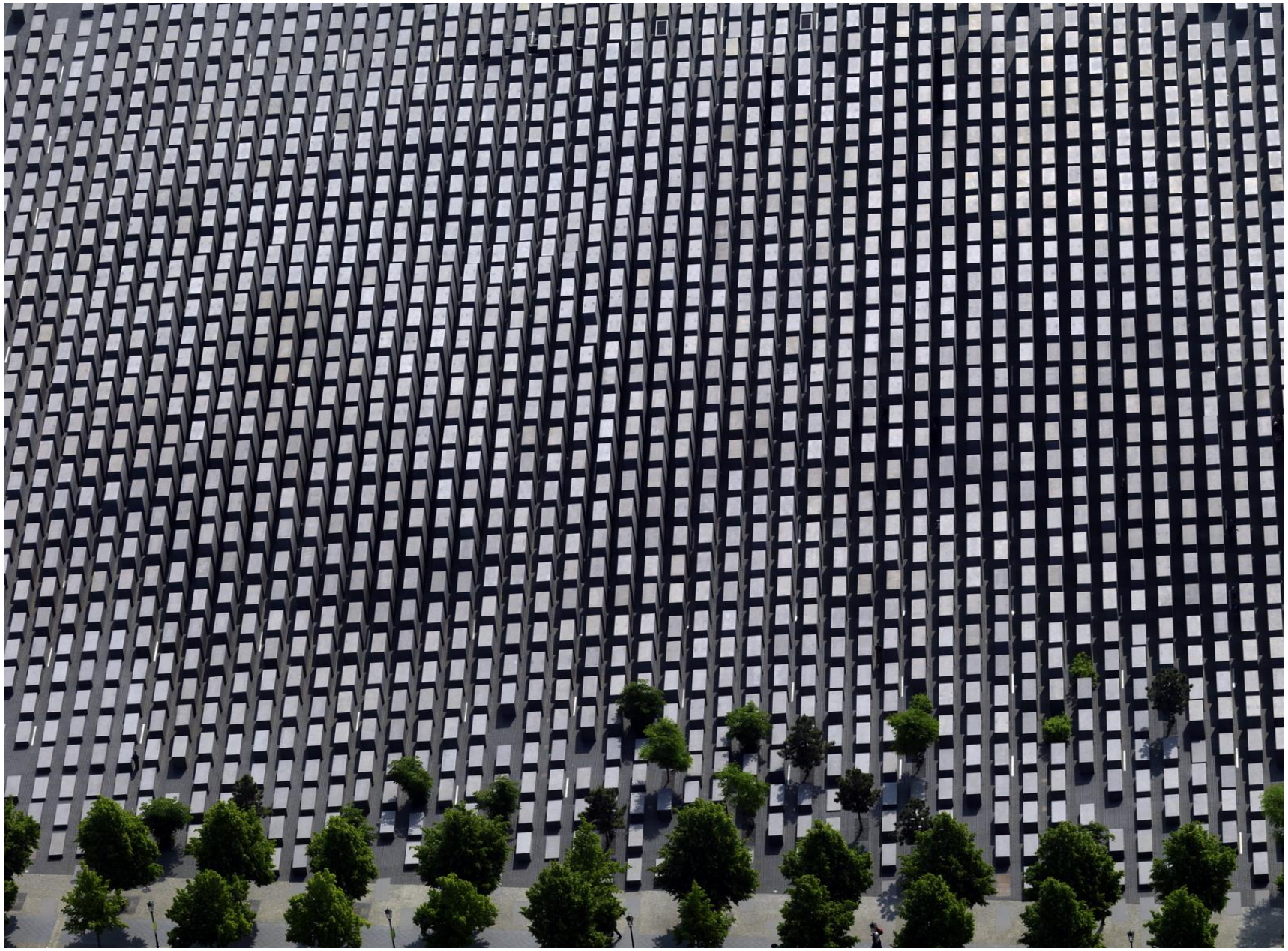
- Lyrik als Versrede = Vers als unterscheidendes Merkmal von Lyrik
- Lyrik als Rede in Versen, "durch zusätzliche Pausen bzw. Zeilenbrüche von der normalen rhythmischen oder graphischen Erscheinungsform der Alltagssprache abgehoben." (Burdorf, 2015, S. 21)
- "[...] nicht auf szenische Aufführung hin angelegt." (ebd.)

WEITERE MERKMALE

- „über die Versform hinausgehende grammatische Abweichungen von der Alltagssprache, vor allem Reim und Metrum, aber auch weitere klangliche Besonderheiten (Lautmalerei), Verformungen der Wortgestalt, unübliche Wortstellung (Inversion) und viele andere;
- die relative Kürze des Textes und die Konzisheit des sprachlichen Ausdrucks;
- die Selbstreflexivität des Textes und der einzelnen in ihm gebrauchten sprachlichen Zeichen, die Thematisierung der Dichtung im Gedicht selbst; ...

- „die unvermittelte, strukturell einfache Redesituation, die Nähe des im Gedicht Sprechenden zum Autor oder zur Autorin;
- die unmittelbare Ansprache der Lesenden, Direktheit der literarischen
- Kommunikation, strukturelle Dominanz der Personalpronomina, besonders derjenigen der ersten und zweiten Person;
- ein besonders verdichteter, durch Wiederholungen (Leitmotive) und gezielte Variationen gekennzeichneter Wortgebrauch und eine große Bedeutung der Bildlichkeit (Metapher, Allegorie, Symbol);
- die Sangbarkeit des Textes, der liedartige Charakter, die Nähe zur Musik.“ (ebd.)

HISTORISCHER KONTEXT



DENKMAL FÜR DIE ERMORDETEN JUDEN EUROPAS (2005)

https://www.stiftung-denkmal.de/denkmaeler/denkmal-fuer-die-ermordeten-juden-europas-mit-ausstellung-im-ort-der-information/ (08/09/20)

Zehn Jahre Holocaust-Mahnmal | Journal - https://www.youtube.com/watch?v=2q9k8xU8LXA (08/09/20)

HTTPS://WWW.STIFTUNG-DENKMAL.DE/DENKMAELER/DENKMAL-FUER-DIE-ERMORDETEN-JUDEN-EUROPAS-MIT-AUSSTELLUNG-IM-ORT-DER-INFORMATION/ (08/09/20)

PETER EISENMANN

LeMO Bestandsuche - *
LeMO Bestandsuche - *
LeMO Kapitel - Kaiserreich
https://www.dhm.de/lemo/kapitel/kaiserreich
Introdução
Aula 3 – O Poder Judic...
Plataforma Sucupira
Caixa de entrada (24) ...

Robert Koehler: "Der Streik", 1886

Das Kaiserreich

Das Deutsche Reich war eine konstitutionelle Monarchie und mit 41 Millionen Menschen im Jahr der Reichsgründung 1871 der

www.hdg.de/lemo/kapitel/nachkriegsjahre
Digite aqui para pesquisar
POR 20:32 12/09/2020

LeMO Bestandsuche - *
LeMO Bestandsuche - *
LeMO Kapitel: Nachkriegsjahre
https://www.hdg.de/lemo/kapitel/nachkriegsjahre
Introdução
Aula 3 – O Poder Judic...
Plataforma Sucupira
Caixa de entrada (24) ...

Sprengung des Hakenkreuzes auf dem Reichsparteitagsgelände in

Nachkriegsjahre

Anfang Mai 1945 endet der Zweite Weltkrieg in Europa mit der dingungslosen Kapitulation der deutschen Wehrmacht. Die

KAPITELÜBERBLICK

https://www.hdg.de/lemo/kapitel/nachkriegsjahre.html
Digite aqui para pesquisar
POR 20:33 12/09/2020

DAS ERBE DER NAZIS (DOKU-FILM ZDF, 2016)

- 1945-1960 - Davon haben wir nichts gewusst
- Die 60er Jahre – Die Täter sind unter uns
- **1968-1989 – Der Muff von Tausend Jahre**
- 1945-1989 – Die DDR – Anspruch und Wirklichkeit
- **1990-2015 - Aufarbeitung oder Schlusstrich?**

ENTNAZIFIZIERUNG

- Potsdamer Konferenz, Juli

- Grau, Andreas/Würz, Markus: Potsdamer Konferenz, in: Lebendiges Museum Online, Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland,
URL: http://www.hdg.de/lemo/kapitel/nachkriegsjahre/befreiung-und-besatzung/potsdamer-konferenz.html
Zuletzt besucht am: 13.09.2020 – August 1945

ENTNAZIFIZIERUNG

https://www.hdg.de/lemo/bestand/objekt/textil-koppelschloss.html

LeMO Bestandsuche - *
LeMO Bestandsuche - *
LeMO-Objekt: Entnazifiziertes K
https://www.hdg.de/lemo/bestand/objekt/textil-koppelschloss.html
Introdução
Aula 3 – O Poder Judic...
Plataforma Sucupira
Caixa de entrada (24) ...

Entnazifiziertes Koppelschloss

Die Alliierten verbieten Symbole und Zeichen des Nationalsozialismus. Ein Polizist entfernt das Hakenkreuz auf seinem Koppelschloss und nutzt die Koppel bis 1949

Schlagwörter:
Entnazifizierung, Polizei, Uniform,

Digite aqui para pesquisar
POR 20:28 12/09/2020